

PRESSEMITTEILUNG

Beeinträchtigung der Trinkwasserqualität in den Straßenzügen: Neubaugebiet Rennberg, Gernsbacher Straße, Schwimmbadstraße, Rehteichweg, Im Rehteich, Bernsteinweg, Falkenburgstraße

Bad Herrenalb, 25.05.2012

Die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH teilen mit:

Bei laufenden Routinebeprobungen des Trinkwassers im Wasserwerk Bottenberg durch das AGROLAB Labor GmbH wurden coliforme Keime im Rohwasser festgestellt. Bis auf weiteres werden die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH Netzbeprobungen vornehmen, um die Keimfreiheit des Trinkwassers in den betroffenen Bezirken sicher nachzuweisen.

Daher sprechen die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH ein **Abkochgebot für die Straßenzüge Neubaugebiet Rennberg, Gernsbacher Straße, Schwimmbadstraße, Rehteichweg, Im Rehteich, Bernsteinweg, Falkenburgstraße** aus.

Das bedeutet, dass Leitungswasser in Haushalten hier erst nach 20-minütigem Abkochen zum Trinken und zur Zubereitung von Speisen genutzt werden sollte. Dies gilt auch für Kaffeemaschinen und Zähneputzen. Für die Körperhygiene kann Leitungswasser weiterhin genutzt werden. Für die Zubereitung von Baby- und Krankennahrung wird jedoch empfohlen, Mineralwasser zu verwenden.

Alle Bewohner der betroffenen Straßenzüge wurden per Einwurfschreiben informiert. Die Aufhebung des Abkochgebotes oder weitere Festlegungen werden den betroffenen Bürgern unverzüglich bekannt gegeben.

In Abstimmung mit dem Gesundheitsamt Calw haben die Stadtwerke Bad Herrenalb im Wasserwerk Bottenberg entsprechende Maßnahmen zur Sicherung der Qualität eingeleitet. Hierzu zählen umfangreiche Beprobungen sowie die Desinfektion des Trinkwassers. Ergebnisse dieser Analysen werden nicht vor Dienstag erwartet. Die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH werden die Bevölkerung über weitere Ergebnisse zeitnah informieren.